

10 Konfektionierung und Handhabung

DC Lüfter werden üblicherweise mit Anschlusslitzen der Stärke AWG 24 bis 30 und einer vom Hersteller vorgesehenen Litzenlänge ausgestattet. Die Litzenenden sind zwecks leichter Verarbeitung abisoliert und verzinnt. In sehr vielen Fällen wird die elektrische Versorgung der Lüfter im Gerät über Stecker erfolgen. Eine Nachrüstung - Konfektionierung - mit vom Kunden festgelegten Steckern muss vorgenommen werden. Dabei wird oft auch die Litzenlänge angepasst. Sinnvollerweise werden diese kundenspezifischen Arbeiten vom Hersteller bzw. vom Lüfterlieferanten durchgeführt. Nur dieser kann die richtige Handhabung der Lüfter sicher stellen, so dass die Bauteilegarantie in vollem Umfang wirksam bleibt. Die Einbindung der Konfektionierung in den Herstellprozess ist meist billiger und rascher durchzuführen, als Konfektionierungen die der Kunde beauftragt.

Lüfter sind mechanische Präzisionskomponenten, die durch unvorsichtige Behandlung beschädigt werden können. Insbesondere bei kleinen Lüftern können die Lager durch Handhabungsfehler zerstört werden. Bei Transport, Konfektionierung und Einbau sind daher die vom Hersteller genannten Handhabungsvorschriften für Lüfter genau zu beachten:

- Immer in der Originalverpackung transportieren, nicht als „Schüttgut“
- Niemals stapeln
- Nie auf der Rotorseite ablegen
- Rotor nicht anfassen, Kippen des Propellers erzeugt durch die Hebelwirkung ganz leicht große Kräfte im Lager, die es zerstören
- Nie mit falscher (zu hoher) Betriebsspannung betreiben (die meisten Lüfter sind gegen Falschpolung geschützt)
- Alarm- oder Tachoausgang (FG) nie ohne Schutzwiderstand (Pull Up Widerstand) betreiben
- Lüfter nicht auf unebener Fläche montieren